

KT-Drucksache Nr. X-0455

für den Ausschuss für technische Fragen und Umweltschutz
-öffentlich-

Ersatzbeschaffung eines Mehrzweckgeräteträgers (Unimog) für den Straßenbetriebsdienst bei der Straßenmeisterei Münsingen

Beschlussvorschlag:

Der Vergabe zur Lieferung eines Mehrzweckgeräteträgers mit einer Vergabesumme von ca. 250.000,00 EUR brutto an die Unimog-Generalvertretung Firma Knoblauch GmbH wird zugestimmt.

Aufwand/Finanzielle Auswirkungen:

Gesamtaufwand/Gesamtinvestition: ca. 250.000,00 EUR	Anteil Landkreis: ca. 250.000,00 EUR
Teilhaushalt: 10 Produktgruppe: 54.20 Auftragsnummer: 754200000310	zur Verfügung stehende HH-Mittel: 600.000,00 EUR

Sachdarstellung/Begründung:

I. Kurzfassung

Wegen der aktuellen Lieferprobleme können 2 für den Haushalt 2022 eingeplanten Kommunal-LKW voraussichtlich erst Ende 2023 geliefert werden. Im Entwurf des Haushaltsplanes für 2023 sollte die Beschaffung von 2 Mehrzweckgeräteträgern vorgesehen werden, die derzeit eine Lieferfrist von lediglich 4 Monaten haben. Zum Vollzug des Haushaltsplans und zur Vermeidung eines Investitionsstaus bietet sich daher ein Tausch der geplanten Ersatzbeschaffungen an. Die Beschaffung eines Mehrzweckgeräteträgers soll bereits 2022 erfolgen.

Bei den vorab erfolgten Preisfragen ergab sich ein Gesamtpreis für einen Mehrzweckgeräteträger von ca. 250.000,00 EUR und für die beiden Kommunal-LKW von ca. 420.000,00 EUR.

II. Ausführliche Sachdarstellung

1. Verwendung im Straßenbetriebsdienst

Zur Durchführung der vielfältigen Aufgaben im Straßenunterhaltungsdienst werden bei den Straßenmeistereien der Landkreise seit vielen Jahren sogenannte Mehrzweckgeräteträger mit einer ganzjährigen Auslastung eingesetzt. Der Mehrzweckgeräteträger (Unimog U423) bei der Straßenmeisterei Münsingen stammt aus dem Baujahr 2013, hat rund 165.000 km und ca. 8.000 Betriebsstunden. Ins Gewicht fallen vor allem die hohen Betriebsstunden, die entstehen, weil ein Geräteträger durch häufige Arbeitsgeschwindigkeiten im Schrittempo keine hohen Kilometerleistungen erreicht, jedoch überproportionalem Verschleiß ausgesetzt ist.

Das Konzept beim Kreis-Straßenbauamt sieht vor, Fahrzeuge und hier vor allem die Mehrzweckgeräteträger aufgrund ihrer starken Beanspruchung im Winterdienst und im Sommer als Mähfahrzeuge oder Straßenkehrmaschine mit der damit verbundenen hohen Anzahl von Betriebsstunden frühzeitig (angestrebt werden zwischen 6 und 7 Jahren) zu ersetzen. Dies führt zu einer wesentlich höheren Betriebssicherheit, zu geringeren Reparaturkosten und zu verbesserten Verkaufserlösen.

Bei dem Unimog der Straßenmeisterei Münsingen aus dem Baujahr 2013 führt die verzögerte Ersatzbeschaffung seit einigen Monaten zu häufigen Reparaturen und somit zu hohen Kosten und Ausfallzeiten, die bereits in der zurückliegenden Wintersaison durch die ersatzweise Beauftragung von Fremdunternehmern ausgeglichen werden mussten.

2. Umwelteigenschaften und Energieeffizienz

Bei dem infrage kommenden Mehrzweckgeräteträger (Unimog) handelt es sich um ein Modell der neusten EURO-6-Generation. Mit einem SCR-Katalysator und einer AdBlue-Einspritzung in den Abgasstrang wird die EURO-6-Norm als derzeit maßgebliche und auch maximal erreichbare Schadstoffnorm für Nutzfahrzeuge erfüllt. Die Fahrzeuge sind hinsichtlich des Kraftstoffverbrauchs optimiert.

3. Aktuelle Marktsituation

Zur Planung der Einsatzbereitschaft der Fahrzeuge und der zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel wurde bereits vor der Ausschreibung der beiden Kommunal-LKW eine Abfrage bei den Fahrzeugherstellern in Bezug auf Lieferfähigkeit durchgeführt. Diese ergab, dass bestenfalls bei sofortiger Bestellung mit einer Lieferung im 4. Quartal 2023 gerechnet werden kann. Gleichzeitig ergab die Abfrage für Mehrzweckgeräteträger (Unimog), dass diese derzeit nicht von den Lieferproblemen betroffen sind und innerhalb von 4 Monaten geliefert werden können.

Verursacht durch die Lieferprobleme sind die Preise für Gebrauchtfahrzeuge in den zurückliegenden Monaten teilweise bis zu 10 % gestiegen. Bei Verkauf des zu ersetzenden Mehrzweckgeräteträgers können dadurch Einnahmen von ca. 45.000,00 EUR erzielt werden.

4. Vergabeverfahren

Als Mehrzweckgeräteträger für den Ganzjahreseinsatz bietet derzeit nur die Firma Daimler Truck AG den Unimog als Variante an. Eine Alternative mit z. B. einem LKW oder einem Traktor ist nicht möglich, da ein LKW nicht für Mäharbeiten genutzt werden kann, wohingegen ein Traktor nicht geeignet ist, den Winterdienst auf Bundes-, Landes- und Kreisstraßen durchzuführen. Somit ist für den ganzjährigen Betriebsdienst bei den Straßenmeistereien auch in den Nachbarlandkreisen der Unimog die ideale und konkurrenzlose Arbeitsmaschine.

Zur Beschaffung soll, wie in den Vorjahren, ein Angebot mit den vorgegebenen Kommunalrabatten eingeholt werden. Das Angebot wird in Abstimmung mit den Straßenmeistereien sowohl fachlich als auch sachlich überprüft und auf VOL-Basis der Auftragserteilung zugrunde gelegt.

Auf eine öffentliche oder beschränkte Ausschreibung nach VOL kann verzichtet werden, da für Kommunalfahrzeuge im Bereich des Landratsamts Reutlingen exklusiv die Firma Knoblauch GmbH aus Immendingen als Unimog-Generalvertretung mit einem festen und vorgegebenen Vertriebsnetz zuständig ist.

5. Finanzierung

Im Haushalt 2022 ist für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen unter der Produktgruppe 54.20 und der Auftragsnummer 754200000310 ein Betrag von insgesamt 600.000,00 EUR ausgewiesen. Zur Ersatzbeschaffung der beiden Kommunal-LKW wurden 2021 bei der Erstellung des Haushaltsplans für 2022 insgesamt 365.000,00 EUR veranschlagt.

6. Zuständigkeit

Über die Vergabe des Auftrages entscheidet nach Nr. 1.1 des Zuständigkeitsverzeichnisses vom 01.10.1997 (Stand 01.02.2013) der Ausschuss für technische Fragen und Umweltschutz (AtU), da die Vergabesumme über 150.000,00 EUR liegt.